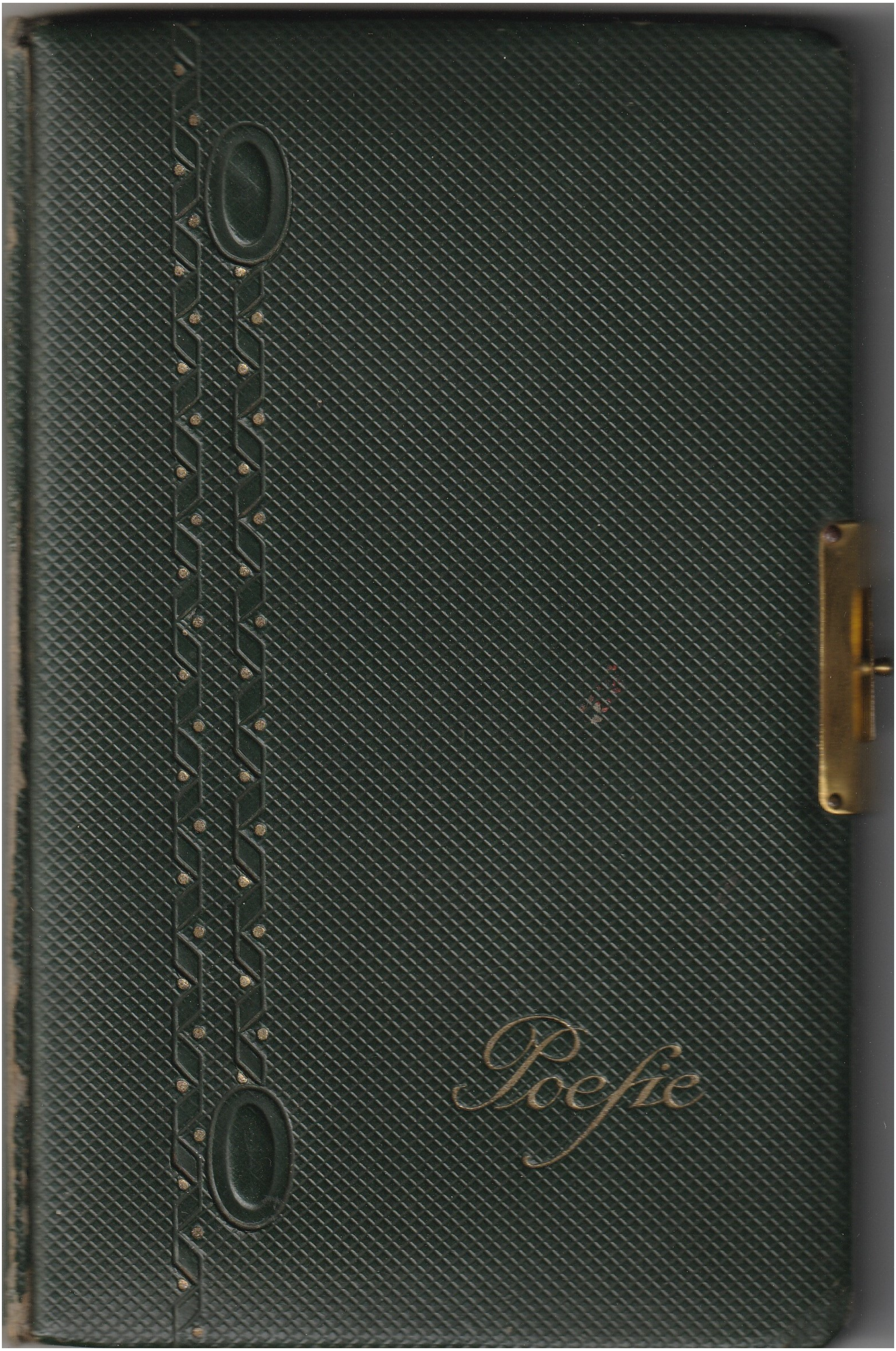

Poeſie

Johann Heinemann
Hurrel.

Der Herr
ist mein Licht
und mein Heil.

Ps. 27,1.

Dein Pastor
W. Heinrich.

Hude, 1929, Jan. 15.

Immer strebe zum Ganzen,
und kannst du selber kein Ganzes
werden, als dienendes Glied
schließ' an ein Ganzes dich an.

(Schiller).

Dein Lehrer
Fr. Prell.

Gurrel, d. 21. I. 29.

Glück umkränze deine Tage
Froh und heiter sei dein Sinn
Ohne Schmerz und ohne Plage
Möge dir die Zeit hingehn
Neu sei immer deine Freude
Friede wohnt in deiner Brust
Fern von jedem Erdenleben
Leb in deiner ungestörten Lust!

Zur frdl. Erinnerung
an
deinen Mitkonfirmant
Dietrich Schweers

Hurrel, den 22. I. 1929.

Die Welt, die dich bisher
noch hat umgeben,
War dir ein Spielplatz nur
voll Lust und Scherz,
Erst heute mit dem Schritt
ins neue Leben
Senkt Ernst und Pflicht
sich in dein junges Herz.

Zur frdl. Erinnerung
an
deinen Mitkonfirmand
Friedel Zimmermann
Hurrel, den 16. Februar 1929.

Jedes Glück das Freude findet,
Ist beglückt, bleibt ewig jung.
Und wenn endlich alles schwindet,
bleibt ihm die Erinnerung,
Drum laß Rosen sich entfärben,
Mag des Lebens Traum entfliehn,
Mögen alle Träume sterben,
Soll doch unsre Freundschaft blühn.

Zur freundl. Erinnerung

an

Deinen Mittkonfirmand

Heinrich Sander

Hurrel, d. 15. 2. 29.

Wirſt du immer ſtill und milde,
Wahr und einfach, fromm u. gut,
Frohen Mutes, heitern Sinnes,
Tätig, friedlich, ſittſam ſein,
O, ſo wirſt du ſichern Schrittes,
durch dein ganzes Leben gehn.
Fröhlich leben, ruhig ſterben,
Jauchzend wieder auferſtehn.
Bleib bei ihm den treuen Hirten,
Halt dich feſt an ſeiner Hand,
Bleib bei ihm als rechte Rebe,
Er führt dich ins Vaterland.

Zum Andenken
an
deinen Mitkonfirmand
Artur Pape
Hurrel, den 4.3. 1929.

So wie die Rosen blühen
So blühe stets dein Glück
Und wenn du siehest Rosen
So denk an mich zurück

Zur freundl. Erinnerung

an

deinen Mitkonfirmand
Enno von Kempen
Hurrel, d. 17.2.1929.

Drei Engel mögen Dich begleiten
Zu deiner ganzen Lebenszeit
Und die drei Engel die ich meine
Sind Liebe, Glück, Zufriedenheit.

Zur freundl. Erinnerung

an

Deinem Freund u. Mitschüler

Fritz Stöver

Herrel, den 18. 2. 1929.

Lachendes Leben blüh' dir entgegen,
Lachendes Glück kehr bei dir ein,
Freude sei mit dir auf allen Wegen
Lachender Frühling und Sonnenschein.

Zum Andenken
an
deinen Mitkonfirmand
Walter Schnier

Vielstedt, d. 29. Januar
1929.

Fromm vor Gottes Augen wandeln
Edel denken, edel handeln
Das sei jeden Augenblick
Deines Herzens höchstes Glück.

Zur frdl. Erinnerung
an
deinen Mitkonfirmand
Bernhard Rüdebusch.

Vielstedt, den 24. 1. 1929.

Lerne Leide
ohne zu klagen
das ist das Beste
was der Mensch haben
kann

Zur frdl. Erinnerung

an

deinen Mitkonfirmand

H. Mühlenfeld

Vilst, d. 25. Jan. 1929.

Üb immer Treu und Redlichkeit
Bis an dein kühles Grab
Und weiche keinen Fingerbreit
Von Gottes Wegen ab.

Zur frdl. Erinnerung

an

Deinen Mitkonfirmand

Herbert Osterloh.

Vielstedt. den 25. 1. 1929.

Auf allen deinen Wegen
Sei Gottes Rat mit dir
Er Kröne dich mit Segen
Mit Gnaden für u. für

Zur frdl. Erinnerung
von
deinem Mitkonfirmand
Hinrich Heitzhusen

Wilstedt d. 24.1.1929

Freude Glück und Sonnenschein
Mögen dir nur lachen
Behalt nur deine Seele rein
Von ird'schen schlechten Sachen,

Zur Erinnerung

an

deinen Mitkonfirmand

Georg Schröder

Vielstedt, d. 30. 1. 1929.

Wir sind nicht auf dieser
Welt, um genießen,
sondern um unsere
Schuldigkeit zu tun.

Zur frdl. Erinnerung
an
Deinen Mitkonfirmand
Karl Jensen
Norderholzwarmer,
I. II. 29.

Halt dich rein,
acht' dich klein,
sei gern allein,
mach' dich nicht gemein!
So wird dir allzeit wohl sein.

Zur frdl. Erinnerung
von

deinem Mitkonfirmand
Dietrich Wesemann.
Nordenholzermoor, 2.II.29.

Beten und arbeiten,
so hilft Gott allezeit.

Zur frdl. Erinnerung

an

Deinen Mitkonfirmand

Friedrich Bolte.

(S) Nordenholzermoor, den
31.1.29.

Bleib bei ihm, dem treuen Hirten,
Halt dich fest an seiner Hand.
Bleib bei ihm als rechter Knabe,
Er führt dich recht ins Vaterland.

Zur frdl. Erinnerung

von

Deinem Mitkonfirmand

Alfred Barkemeyer

Nordenholz,

den 6. II. 29.

Kehre bei uns ein,
Herr Jesu Christ, weil
du der rechte Hausherr bist.

Zur frdl. Erinnerung

an

deinen Mitkonfirmand

Wilhelm Helfers.

Nordenholz,
den 5. Febr. 1929.

Rein wie der Glanz der Sterne
Sei dein verdientes Glück
Leb wohl in weiter Ferne
Denk oft an mich zurück.

Zur frdl. Erinnerung
an
Deinen Mitkonfirmand
Heinrich Wachtendorf
Nordenholz,
den 6. Febr. 1929.

Bete und Arbeit so hilf
Gott allezeit.

Zum Andenken
an
deinen Mitkonfirmand
Karl Uffenbrink.
Hohenböken, 6.2.29.

Rosen, Tulpen, Nelken,
Alle drei verwelken.
Stahl und Eisen bricht,
Aber unsere Freundschaft nicht.

Zur frdl. Erinnerung

an

Deinen Mitkonfirmand

Heinrich Imholze.

Lintel. d. 12. 2. 1929.

Es wechseln die Wetter
die Wolken vergehn
doch bleiben die Sterne
unwandelbar stehn
So auch mit der Liebe
der Treuen geschieht
So regt sich, bewegt sich
doch ändert sich nicht.

Zur frdl. Erinnerung

an

deinen Mitkonfirmand

Martin Tegtmeyer

Lemmel, d. 7. 2. 1929.

Es zieht ein stiller Engel
Durch dieses Erdenland,
Zum Trost für Erdenmängel
Hat ihn der Herr gesandt
In seinem Blick ist Frieden
Und milde, sanfte Huld,
O folg' ihm stets hinieden
Dem Engel der Geduld!

Zur frdl Erinnerung
an
Deinen Mitkonfirmand
Fritz Antonissen

Lintel, d 8.2 1929.

Bete, lies das Wort des Herrn
Geh zum Hause Gottes gern
Beug vorm Altar deine Knie
Deinen Jesum verlasse nie.

Zur frdl. Erinnerung

an

deinen Mitkonfirmand
Friedrich Weichmann

Moorh. den 26.II.24.

Willst du glücklich sein im Leben,
Trage bei zu andrer Glück;
Denn die Freude, die wir geben
Kehrt ins eigne Herz zurück.

Zur frdl. Erinnerung

von

deinem Mitkonfirmand

Heinz Lehmann.

Moorhausen den 3.3.29.

Tritt'st heute Du mit frohem Blick
Ins neue Leben ein
So mögen Freude, Mut und Glück
Dir treue Freunde sein

Zur frdl Erinnerung
an
Deinen Mitkonfirmand
Wilhelm Claußen

Neu Moorhausen. d. 3. März 1929.

Wie die Roſen tief verborgen
Jn dem ſtillen Tale blüht.
Wie des Lebens erſter Morgen.
Duftend Wald u. Flur durchzieht.
Ja, ſo ſchweb in frohen Kreiſen
Himmelsluſt auf Dir herab.
Und zu neuer Lebensreiſe
Reicht Dir Gott den Wanderſtab.

Zur frdl. Erinnerung

an

Deinen Mitſchüler

Heinrich Albers.

Hurrel, den 5. 3 1919.

Sei fröhlich in Hoffnung,
geduldig in Trübsal,
halte an am Gebet.

Zur frdl. Erinnerung

an

deinem Mitschüler

Georg Wieting

Varel, d. 19,2. 1929.

Den Frühling deines Lebens
Verfließe nicht vergebens,
Ins Meer der Ewigkeit.
Benütze so die Stunden
Daß wenn sie dir entschwunden
Dich ihr Verlust nicht reut.

Zur frdl. Erinnerung
von
deinem Mitschüler
Johann Lange.
Hurrel, d. 6.3. 1929.

Zwischen heut und morgen
Liegt eine lange Frist
Lerne schnell besorgen
Da du noch munter bist.

Zur frdl. Erinnerung

an

deinem Mitschüler

Heino Hohler

Hürrel, den 7.3. 1929.

Im Denken klar,
Im Reden wahr,

Im Fühlen innig,
Im Beten sinnig,
Im Glück bescheiden,
Im Leiden still, ergeben,

So sei dein Leben

Zum Andenken
von
deinem Mitschüler
Johann Green

Hürel, den 8.3.1929.

Lieblich wie die goldnen Sonne,
Soll dein schönstes Leben sein,
Reich an Freude, reich an Wonne,
Lebe wohl gedenke mein.

Zur frdl. Erinnerung

an

Deinem Mitschüler

Gustav Thiel

G. Hurrel, den 18. 2. 1929.

Gottes Engel leiten dich
Auf allen deinen Wegen
Und wie so viele Rosen blühn
So blühe stets dein Leben.

Zum Andenken

an

deinen Mitschüler

Gerhard Stolle

Hövel, den 10. 9. 1929

Welken muß die schönste Blume,
Auch wenn deine Hand sie bricht.
Alles welkt auf dieser Erde
aber unsere Freundschaft nicht.

Zur frdl. Erinnerung

an

Deinen Mitschüler

Johann Albers

Hurrel, den 5. 3 1919.

Die Blume prangt und fällt dann ab,
So blüht der Mensch und sinkt ins Grab;
Nicht Jugend schützt, noch Stand noch Geld,
Nichts vor dem Tode sicher stellt;
Doch endet einst die Lebenszeit,
Dann giebt uns Gott Unsterblichkeit.

Zur frdl. Erinnerung

an

Deinen Mitschüler

Heinrich Lange

Hurrel März 6 1929

Frei von Kummer frei von Plagen
Sei dein Leben jederzeit
Und in allen deinen Tagen
Lächle dir Zufriedenheit.

Zur frdl. Erinnerung

an

deinen Mitschüler

Willi Schütte

Hurrel, den 7. März 1929.

Was Edles immer
Dein Sinn begehrt
Das sei im Leben
Dir froh gewährt.

Zur frdl. Erinnerung

an

Deine Mitschülerin

Wilma von Kempen

Huvel, d. 17. 2. 29.

Schiffe ruhig weiter
Wenn der Mast auch bricht
Gott ist dein Begleiter
Er verläßt dich nicht.

Zur frdl. Erinnerung

an

deine Mitschülerin

Ida Pape

Hüwel, den 4. März 1929.

Bleibe stets ein gutes Kind,
Deiner Eltern Lust und Wonne,
Fromm, wie es die Englein sind,
Darum lacht dir das Himmels Sonne
Und am Abend still und rein,
Schläfst du recht zufrieden ein.

Zur freundlichen Erinnerung

an

Deine Mitschülerin

Martha Stöver

Hurrel, den 18. Februar 1929.

So wie der Himmel seinen Regen
Aufs blühende Gefilde streut,
So streue Gott auf deinen Wegen
das Glück und die Zufriedenheit.

Zum Andenken

an

deine Mitschülerin

Sophie Mönnich

Hövel, den 11 März 1929.

Lerne lieb das Wort des Herrn,
Geh zum Hauſe Gottes gern,
Beug am Altar dein Knie,
deinen Jeſu laſſe nie.

Zur frdl. Erinnerung

von

Deine Mitſchülerin

Minna Schramm

Hövel, den 8.3.1929.

Heiter, wie der Tag im Lenze,
Fließe dir Dein Leben hin,
Unschuld sei's, die Dich bekränze,
Tugend Deine Führerin.

Zur freundl. Erinnerung

von

Deine Mitschülerin.

Adele Szarke.

Hurrel, den 18 Februar 1929.

Immer vor Gottes Augenwan=
deln
Edel denken, edel handeln
das sei jeden Augenblick
deines Herzens höchstes Glück.

Zur frdl. Erinnerung
an
deine Mitschülerin.
Ilse Assalen.
Hövel, den 12 März 1929.

Ein kindlich sanftes stilles Wesen,
Ein reines Herz ein frommer Sinn
Das sei dein Schmuck den du erlesen
Darauf lenk voll dein Streben hin.

Zur freundl. Erinnerung

an

deine Mitschülerin

Lily Lange

Hurwal, den 13. 3. 1929.

Die Liebe giebt Freude
Die Jugend bringt Ruh
Drum wähle ſie beide
Wie glücklich biſt du.

Zum Andenken

von

Deiner Mitſchülerin
Roſa Fage

Hürel, den 4 März 1929